

Vortragsankündigung

Ao. Univ.-Prof. Dr. Gerhard Lieb

(Institut für Geographie und Raumforschung der Universität Graz)

Die Pasterze – Ein integrativer Blick auf Österreichs Paradegletscher in Vergangenheit, Gegenwart und Zukunft

Dienstag, 20. Oktober 2015, 18:30 Uhr

Hörsaal III, Neues Institutsgebäude (NIG), 1010 Wien, Universitätsstraße 7

Zum Vortrag

Die Pasterze, der Großglockner und die dorthin führende Straße sind seit Jahrzehnten ein Inbegriff hochalpiner Landschaftsästhetik und unverzichtbarer Teil des österreichischen Alpenmythos. Der Rückgang der Pasterze hat deren Konnotation als schöne Landschaft zum als hässlich empfundenen Symbol des Klimawandels allerdings ins Gegenteil verkehrt. Der Vortrag nimmt das an der Pasterze bereits seit 1878 betriebene Gletscher-Monitoring, das aktuell von der Grazer Geographie betrieben wird, als Ausgangspunkt zu einer Zeitreise durch ausgewählte Aspekte der Kulturgeschichte der Pasterze. Diese endet – der zu erwartenden weiter voranschreitenden Entgletscherung sowie den damit verbundenen geomorphodynamischen und hydrologischen Veränderungen zum Trotz – mit einem zumindest im regionalen Scale po-

Zur Person des Vortragenden



Ao. Univ.-Prof. Mag. Dr. Gerhard Lieb:

Gerhard K. Lieb, Jahrgang 1960, studierte in Graz Lehramt Geographie und Wirtschaftskunde und Latein, absolvierte hier ein naturwissenschaftliches Doktoratsstudium und habilitierte sich 1996 für das Fach Geographie. Als Ao. Universitätsprofessor beschäftigt er sich am Institut für Geographie und Raumforschung der Universität Graz in Forschung und Lehre mit Geographie des Hochgebirges (Schwerpunkt Gletscher und Permafrost), Regionalgeographie (speziell Österreich, Alpen und Europa) sowie Fachdidaktik Geographie und Wirtschaftskunde.